

DVW Baden-Württemberg

## Fachtagung am 17. Mai 2023 in Stuttgart



Bild: © DVW Baden-Württemberg e.V.

Fachtagung in Stuttgart: Kathleen Kraus begrüßt die Teilnehmenden.

Rund 100 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an der diesjährigen Fachtagung des DVW Baden-Württemberg e.V. im GENO-Haus in Stuttgart teil. Kathleen Kraus, stellvertretende Vorsitzende des Landesvereins, eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Gäste, unter ihnen Knut Tropf, Ministerialdirigent am Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucher-

schutz Baden-Württemberg (MLR), und Prof. Rudolf Staiger, Präsident des DVW e.V.

In den einführenden Grußworten betonten Kathleen Kraus, Knut Tropf und Rudolf Staiger die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Arbeit des DVW Baden-Württemberg. Angesichts des allgegenwärtigen Fachkräftemangels hoben alle drei die Bedeutung von gezielter und nachhaltiger Öffentlichkeits- und

Nachwuchsarbeit hervor, welche in Baden-Württemberg durch die vielen Aktivitäten des Vereins gewährleistet wird; in diesem Zusammenhang gerade auch die Aktionswoche Geodäsie, das gemeinsame Projekt der geodätischen Berufsverbände, Institutionen, Berufs- und Hochschulen, Universitäten, Behörden, Kommunen, Firmen und Ingenieurbüros.

Die anschließenden Fachvorträge begannen mit einem Einblick von Prof. Volker Schwieger vom Institut für Ingenieurgeodäsie der Universität Stuttgart zum Thema »Ingenieurgeodätische Beiträge zum Exzellenzcluster IntCDC«. Danach präsentierten Michael Schopp vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Dr. Frank Friesecke von der STEG Stadtentwicklung GmbH sowie Alexander Pazerat von der Stadt Stuttgart unterschiedliche spannende Perspektiven zu dem zukunftssträchtigen Thema »Bauen und Wohnen in bewegten Zeiten – Geodätische Blickwinkel«.

Den Abschluss bildete der Vortrag von Dr. Sebastian Tuttas von der 3D Mapping Solutions GmbH mit dem Titel »Von mobil erfassten Punktwolken und Bilddaten zum digitalen Zwilling«.

Am Ende der Tagung bedankte sich Kathleen Kraus bei allen Referenten für die interessanten Vorträge.

## DVW Sachsen-Anhalt

### Projekttag #weltvermesserer zur Nachwuchsgewinnung in Sachsen-Anhalt

Am 20. und 21. Juni 2023 gab es an der Sekundarschule am Schillerpark in Dessau zwei spannende Projekttag der Nachwuchskampagne #weltvermesserer, um auf die Berufsfelder Geodäsie und Geoinformation aufmerksam zu machen.

Zum Tag der Geodäsie haben verschiedene Geo-Akteure in Sachsen-Anhalt wie das Ministerium für Infrastruktur und Digitales, die Hochschule Anhalt, das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, der Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure, die Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, der Verband Deutscher Vermessungsingenieure und der Berufsbildungsausschuss für die Ausbildungsberufe »Geomatiker/in« und »Vermessungstechniker/in« gemeinsam sechs Stationen für die Schulprojekttag gestaltet, die einen praxisnahen Einblick in den Berufsalltag im Vermessungs- und Geoinformationswesen geben sollten. Neben dem

Kennenlernen der verschiedenen Messinstrumente konnten sich die 70 Schülerinnen und Schüler beispielsweise an einem Nivellement ausprobieren, Thermalbilder aufnehmen und mittels GIS unterschiedliche Geodaten am Bildschirm visualisieren. Bei einer Übung zur Punktabsteckung wurden die Genauigkeitsunterschiede zwischen Handy und GPS-Antenne deutlich.

Auch Dr. Lydia Hüskens, die Ministerin für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt, stattete den Schülern einen Besuch ab und ließ sich die Punktabsteckung mittels GPS-Antenne zeigen.

Die beiden Projekttag waren für alle Beteiligten eine interessante Erfahrung und die Schüler\*innen konnten vor Ort erleben, wie faszinierend vielfältig die Aufgabenfelder in der Geodäsie sind. Diese Aktion an der Sekundarschule ist der Auftakt für weitere Veranstaltungen dieser Form an Sekundarschulen und Gymnasien in Sachsen-Anhalt.



Bilder: © Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

Schüler\*innen erlebten an den Projekttagen, wie faszinierend vielfältig die Aufgabenfelder in der Geodäsie sind. Ministerin Dr. Lydia Hüskens ließ sich die Punktabsteckung mittels GPS-Antenne zeigen.

DVW Sachsen-Anhalt

## Fachtagung und Mitgliederversammlung 2023 an der Hochschule Anhalt



Bilder: © DVW Sachsen-Anhalt e. V.

Links: Staatssekretär Bernd Schlömer erläutert die Digitalstrategie Sachsen-Anhalt 2030. Cordula Jäger-Bredenfeld im Gespräch mit Dr. Jens Hartmann. Rechts: Ehrung der langjährigen Mitglieder durch die Landesvorsitzende Cordula Jäger-Bredenfeld (2. v. r.)

Am 5. Mai 2023 fanden die jährliche Fachtagung und die jährliche Mitgliederversammlung des DVW Sachsen-Anhalt e. V. an der Hochschule Anhalt in Dessau-Roßlau statt. Über 80 Teilnehmer, vom Studierenden im ersten Studienjahr bis hin zum lange pensionierten Gründungsmitglied des DVW Sachsen-Anhalt, wurden herzlich begrüßt. Spannende Gespräche waren durch den breit gefächerten beruflichen Hintergrund der Teilnehmer garantiert.

### Fachtagung 2023

Nach der Begrüßung durch Cordula Jäger-Bredenfeld (Vorsitzende DVW Sachsen-Anhalt) und einem Grußwort von Prof. Lutz Bannehr (Hochschule Anhalt) ergriff Staatssekretär Bernd Schlömer (Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt) die Gelegenheit, ausführlich die Digitalstrategie Sachsen-Anhalt 2030 zu erläutern. Schlömer betonte die Bedeutung von Open Data als wichtige Voraussetzung für die Information der Öffentlichkeit sowie die Potenziale der Verwertung von Geodaten für gemeinwohlorientierte digitale Lösungen, unternehmerische Geschäftsmodelle und innovative Dienstleistungen.

Die Vortragsreihe wurde mit dem Absolvierungsvortrag von Sophie Vollmer von der Hochschule Anhalt fortgesetzt. Sie präsentierte ihre Masterarbeit zum Thema »Einsatz vermessungstechnischer Systeme im Rahmen des Haldenmonitorings«. Dabei fand der Einsatz eines UAV (unmanned aerial vehicle) besondere Beachtung. Dieser eröffnet neue Möglichkeiten für die Markscheiderei, da eine

effektivere Überwachung der Haldenkörper ermöglicht wird.

Anschließend entführte uns Dr. Jens Hartmann (Hochschule Anhalt) in die Welt des Baus von Luxusyachten und erläuterte die 3D-Objekterfassung von industriellen Großstrukturen. Sowohl aus wirtschaftlichen als auch aus ästhetischen Gründen sind hier sehr hohe Genauigkeiten erforderlich. Daher wurde die Möglichkeit eines kinematischen terrestrischen Laserscannings im Vergleich zum statischen Verfahren untersucht. Das Ziel, die Effizienz zu steigern und gleichzeitig die Qualität zu wahren, konnte dabei erreicht werden.

Nach diesen beeindruckenden Beispielen aus der Privatwirtschaft führte Stefan Feigenspan (Umweltbundesamt) die Teilnehmer in die Aufgaben des Umweltbundesamtes im Bereich Luftqualität ein. Neben spannenden Forschungsaufgaben werden hier auch viele gesetzliche Verpflichtungen, wie die Berichterstattung an die EU-Kommission, wahrgenommen. In seinem Vortrag präsentierte er fesselnde Zeitreihen über Luftschadstoffe und Emissionen der letzten Jahrzehnte, teilweise sogar mit Daten aus DDR-Zeiten. Mit Hilfe der App »Luftqualität« kann sich jeder Bürger mit den entsprechenden aktuellen Daten versorgen.

Alle Vorträge wurden von lebhaften Diskussionen begleitet und in den Pausen hatten die Teilnehmer weitere Gelegenheiten für interessante Gespräche. Wir freuen uns über den Erfolg der Veranstaltung und planen bereits die Neuauflage im nächsten Jahr.

Susan Sievers

### Mitgliederversammlung 2023

Die Mitgliederversammlung fand im Anschluss an die Fachtagung statt. Nach den Berichten aus dem Vorstand folgten die Berichte aus den Arbeitskreisen. Vertreter aus Sachsen-Anhalt sind hier Dr. Jens Hartmann (AK 4 »Ingenieurgeodäsie und Messtechnik«), Ulf Wöckener (AK 5 »Landmanagement«) sowie Thorsten Seeck (AK 6 »Immobilienwertermittlung«). Da die Arbeitskreisperiode erst in diesem Jahr wieder begonnen hat, wurden hauptsächlich die Zielstellungen erläutert.

Ein Highlight der Mitgliederversammlung war die Ehrung der langjährigen Mitglieder. Wir möchten uns hier noch einmal herzlich für die langjährige Treue bedanken bei: Gabriele Blockhaus, Henry Brumme, Dieter Engelman, Detlef Kilian, Matthias Koban, Reinhard Melchrick, Holger Ritzmann, Prof. Dr. Heinz Runne, Heiko Sievers, Günter Westfeld, Siegfried Wiese und Ulf Wöckener.

Die Versammlung war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg und der Vorstand freut sich, die Mitglieder nächstes Jahr wiederzusehen.

Elisabeth Diers

